

Anleitung für Autom. Wasserkühlung



Beschreibung:

Dieses Erweiterung besteht aus einem kombinierten Öl- und Wasserbehälter. Der Wasserbehälter ist mit einem Magnetventil ausgestattet und an dem Wasserschlauch ist ein Hahn zur Regulierung der Wassermenge angebracht. Durch das Wasser das nun auf die Schneidgarnitur tropfen kann, sinkt die Temperatur der Schneidgarnitur erheblich. Dies führt zu höheren Lebensdauer. Die Kette bleibt länger scharf und der Verschleiß des Schwertes geringer. Wenn trockenes Holz geschnitten wird, verringert sich auch die Staubemission ein wenig.



Machen Sie sich gut mit dem Inhalt dieses Bedienerhandbuchs vertraut, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.



Die Betriebsanweisung enthält wichtige Sicherheitsvorschriften!



Achtung! Betriebsanweisung unbedingt befolgen sonst besteht die Gefahr für ernsthafte Verletzungen.

Dieses Produkt darf nur mit Elektrokettensägen, Paketkappsägen und Bandsägen von Logosol verwendet werden. Wenn die Kühlung für die Bandsägen verwendet wird, werden die beide Behälter mit einem Schlauch verbunden so dass beide Behälter mit Wasser befüllt werden können.



Seien Sie sich darüber bewusst daß Verletzungen an gefährlichen Maschinen meistens dann passieren wenn der Bediener z.B. Späne oder Holzreste, die hängen geblieben sind, entfernt oder andere Betriebsstörungen beseitigen möchte. Schalten Sie deshalb die Anlage aus, falls Betriebsstörungen auftreten. Ein Stopp hat nur selten Auswirkungen auf das Endergebnis. Schalten Sie den Strom **IMMER** aus bevor sie Servicearbeiten an der Anlage ausführen.



Dokument: Anleitung Autom. Wasserkühlung
Version: 061017
Art.Nr: 9999-000-9999
Geschrieben von: Mattias Byström
Übersetzung: Henrik Sigurdson, Birgit Noll

LOGOSOL

Mackstraße 12

D-88348 Bad Saulgau

Tel. 07581-506460

Fax 07581-506462

www.logosol.de

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



"Warnung!". Achtung höchste Aufmerksamkeit wenn dieses Symbol im Text vorkommt.



Lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit bitte die ganze Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Fangen Sie bitte nicht mit der Arbeit an, bevor Sie alles verstanden haben. Folgen Sie auch der Bedienungsanleitung und den Sicherheitsvorschriften des Aggregates. Eine fehlerhafte, falsche unvollkommene Anwendung kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen.



Warnung vor schneidenden Werkzeugen. Halten Sie Hände oder Werkzeuge während des Betriebes weit entfernt. Niemals während des Betriebs Hände oder Werkzeuge am Skalenbügel vorbeiführen.



Dieses Symbol bedeutet: "HINWEIS!" Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Abschnitte sind besonders aufmerksam zu lesen. Auf dieses Symbol folgt eine Aufforderung oder eine Warnung, die für die Sicherheit oder das Arbeitsergebnis von Bedeutung ist.

! Stets kontrollieren bevor Sie die Maschine an den Stromkreislauf anschließen:

- dass das Magnetventil korrekt montiert und richtig angeschlossen ist.
- dass das Aggregat richtig auf dem Führungsholm aufgeschoben ist.
- dass die Schneidgarnitur des Aggregates richtig montiert ist: Das die Kette richtig montiert ist, die richtige Spannung hat und das die Schiene korrekt in der Schienenbefestigung liegt / Das das Sägeband richtig auf die Rollen liegt und der Deckel zu ist.
- das Schläuche und Kabel so angebracht sind, dass sie beim Sägen nicht hängen bleiben.

! Vor dem Start immer folgendes Überprüfen:

- Das sich niemand innerhalb des Sicherheitsbereiches befindet.



Gefahr von Elektroschock.

- ! Das Elektrosystem darf nur von befugten Elektrikern geöffnet werden. Kontrollieren Sie daß der Strom abgeschaltet ist bevor das System geöffnet wird.



Gefahr von ernsten Verletzungen! Risiken von Beschädigungen an Ölpumpe, Schwert und Ritzel.

- ! Beim Starten ohne Kette: Kontrollieren Sie, dass die Schiene nicht mit dem Kettenritzel in Berührung kommt.
- ! Starten Sie die Säge nie ohne Schiene und Deckblech montiert zu haben. Lesen sie die Sicherheitsvorschriften des Aggregates bevor Sie es starten.
- ! Nach Beendigung der Arbeit:
 - Verlassen Sie die Anlage nie mit angeschlossenem angeschlossenen. Versichern Sie sich auch, dass keine unbefugten Personen die Anlage anschließen können.
 - Bei Minusgraden oder bei Frostgefahr: Das Wasser ausleeren um zu verhindern daß das Magnetventil nicht beschädigt wird. Alternative: Glykol dazugeben.



Falls das Aggregat langfristig nicht benutzt wird:

Biologische Kettenöle können verharzen werden falls sie längere Zeit nicht eingesetzt werden.

- Biologisches Öl auslehren und eine kleine Menge synthetisches Öl einfüllen. Das Aggregat 30 Sek. starten so daß das neue Öl in die Pumpe gelangt.
- Vermeiden Sie direkten Bodenkontakt beim Lagern.
- Verwahren Sie den Vorschub in einem warmen Raum um Kondenswasserbildung aufgrund von Temperaturunterschieden zu verhindern.
- Falls der Motor in einem kalten Raum aufbewahrt wurde: Überprüfen Sie vor dem Start, daß sich kein Wasser im Motor befindet. Ge-kapselte Motoren haben auf der Unterseite einen Stöpsel für diese Kontrolle.

Montage

- ❗ Lesen Sie bitte die ganze Montageanleitung durch bevor sie anfangen.
- ❗ Versichern Sie sich, daß der Stromkreislauf unterbrochen ist. Das Stromkabel aus-stecken.

1. Vorhandenen Behälter und Ölschlauch entfernen. Falls der Halter genietet ist, bohren Sie vorsichtig mit einem 5 mm Bohrer in der Mitte der Nieten bis diese sich lösen.

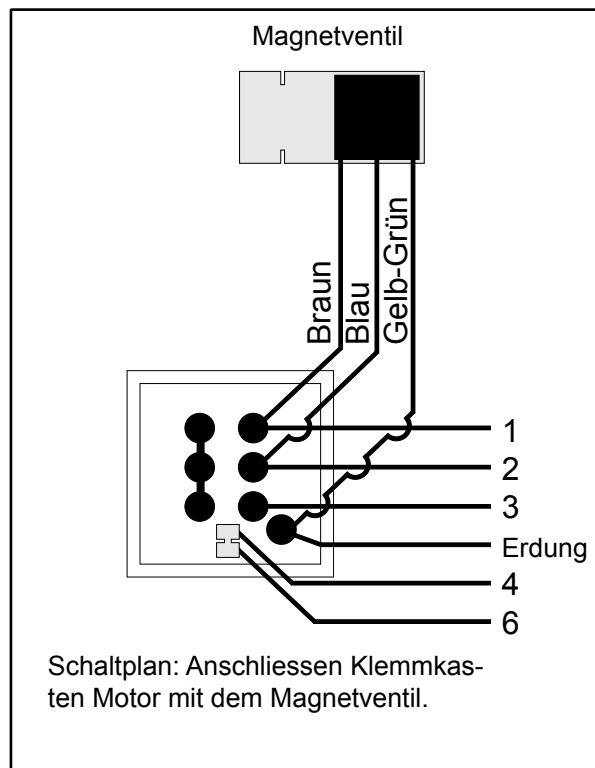
⚠ Gefahr von Elektroschock.

- ❗ Die elektrische Anlage darf nur von geschulten Elektrikern installiert werden.

2. Deckel vom Klemmkasten öffnen.
3. Ein Loch bohren, falls nicht schon vorhanden. (Durchmesser 19mm).
4. Die Kabelverschraubung auf das Kabel von der Wasserkühlung aufziehen (nicht die Mutter).
5. Die Kabelverschraubung an der Seite des Klemmkastens montieren. Mit der Mutter auf der Innenseite festschrauben.
6. Braunes Kabel zur selben Klemme wie einkommendes Kabel Nr. 1. Blaues Kabel zur gleichen Klemme wie einkommendes Kabel Nr. 2. Das Magnetventil wird somit zwischen zwei Phasen gekoppelt. Das Erdungskabel (Gelb-Grün) gut mit der Erdungsschraube am Boden des Klemmkastens verschrauben. Das Erdungskabel sollte länger sein als die anderen Kabel, damit es sich zuletzt löst falls es unabsichtlich aus dem Gehäuse gezogen wird.
7. Die Behälter auf dem Motor montieren. Die Behälter sollten Sie auf der Bedienerseite montieren. Nicht auf der Schwertseite (wie in Originalausführung). Die Behälter sind dann gut sichtbar und hindern nicht beim Wechseln der Kette. Benutzen Sie die Schrauben von der Ventilator Kappe. Siehe Seite 5.

Montage Bedienerseite: Optisch die schönste Platzierung, aber die Behälter könnten beim Verstellen des Schutzbügels im Weg sein. Nicht zu empfehlen wenn Sie eine Schienenspitzenführung benutzen.

Montage Rückseite: Das Transportieren der Elektrosäge durch eine Einzelperson wird schwieriger. Die Behälter können allerdings ein bisschen höher platziert werden, was für die Wasserkühlung vorteilhaft ist. Die Behälter behindern den Schutzbügel nicht.



Das Wasser sollte mittig zwischen Schienenkante und Sägekette aufgetragen werden, so daß sich ein Wasserfilm um die Schneidgarnitur bildet.

8. Deckblech von der Schienenbefestigung demontieren. Die Ölpumpe muss nicht demon- tiert werden. Ein 5mm Loch laut Zeichnung bohren.
9. Deckblech zurücklegen und den neuen Ölschlauch anschließen.
10. Überprüfen Sie, daß die Dichtungen von den jeweiligen Tankdeckeln entfernt sind.

⚠ Gefahr von Elektroschock.

- ❗ Das Kabel für das Magnetventil so befesti- gen, dass es beim Sägen nicht hängen bleibt.

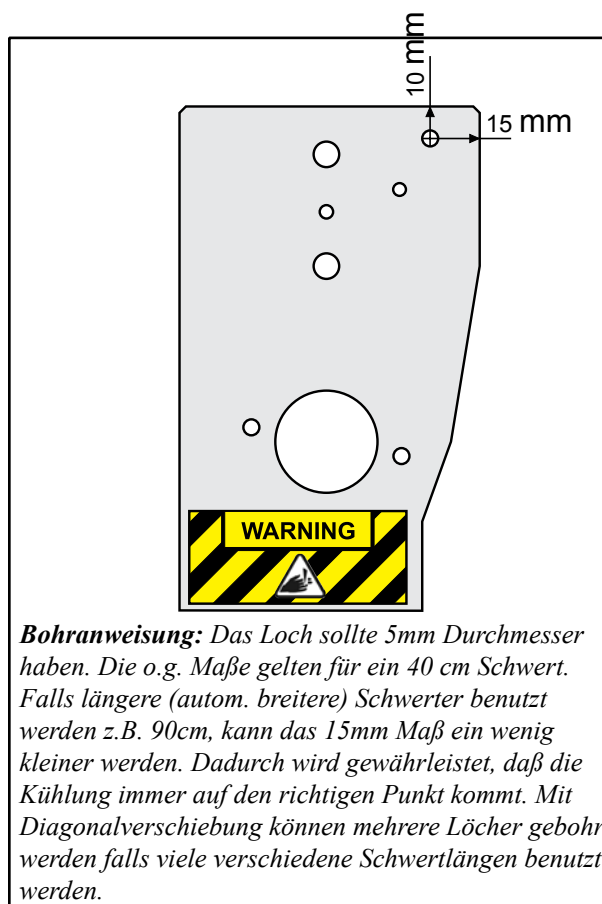
In den Tank mit dem blauen Deckel Wasser und in den Tank mit dem schwarzen Deckel Kettenöl einfüllen. Probelauf ohne Kette durchführen.

⚠ Gefahr von ernstesten Verletzungen! Risiken von Beschädigungen an Öl- pumpe, Schwert und Ritzel.

- ❗ Starten Sie die Säge nie ohne Deckblech und Schiene. Lesen Sie die Sicherheitsvorschriften vom Aggregat bevor Sie dieses starten.
- ❗ Wenn Sie ohne Kette starten, müssen Sie kontrollieren, dass die Schiene nicht mit dem Kettenritzel in Berührung kommt.

11. Die Elektrosäge starten, so daß sich das Magnetventil öffnet und die Ölpumpe läuft. Stellen Sie fest, daß Öl fließt. Wasserzufuhr mit dem kleinen Hahn am Schlauch einstellen. Normaleinstellung sind 4 Tropfen pro Sekunde. Diese Einstellung muss bei trockenem Holz oder bei breiterem Schnitt korrigiert werden.

12. Kette montieren. Drücken Sie den weißen Schlauch in das gebohrte Loch, bis er gegen die Schiene drückt. Es ist wichtig, daß der Schlauch an der Schiene anliegt so daß er nicht mit Spänen verstopft wird. Der Schlauch nutzt sich mit der Zeit ab und muss ausgetauscht werden wenn er zu kurz ist.



Bohranweisung: Das Loch sollte 5mm Durchmesser haben. Die o.g. Maße gelten für ein 40 cm Schwert. Falls längere (autom. breitere) Schwerter benutzt werden z.B. 90cm, kann das 15mm Maß ein wenig kleiner werden. Dadurch wird gewährleistet, daß die Kühlung immer auf den richtigen Punkt kommt. Mit Diagonalverschiebung können mehrere Löcher gebohrt werden falls viele verschiedene Schwertlängen benutzt werden.

- ❗ Vermeiden Sie, daß Späne in die Behälter gelangen.

TIPP: Wenn Sie ein Paar Schnitte gemacht haben: Stellen Sie die richtige Wassermenge mit Hilfe eines IR-Thermometer ein (Art. Nr. 9999-000-0015). Messen Sie die Temperatur nie während des Sägens. Benutzen Sie den Laserstrahl und zielen Sie bei etwa 20 cm Abstand auf die Mitte des Schwertes. Optimale Schienentemperatur ist unter 80° C nach dem Schnitt. Falls sich die Temperatur 100 Grad nähert, sollten Sie mehr Wasser fließen lassen. Falls Sie mit zu viel Wassermenge schneiden, bekommen Sie Probleme mit dem Spänetransport. Seien Sie deswegen sparsam mit dem Wasser.

TIPP: Der Wasserbehälter, der 1 Liter enthält, reicht normalerweise für 1-2 Stämme. Halten Sie einen Kanister bereit, falls Sie nachfüllen müssen.

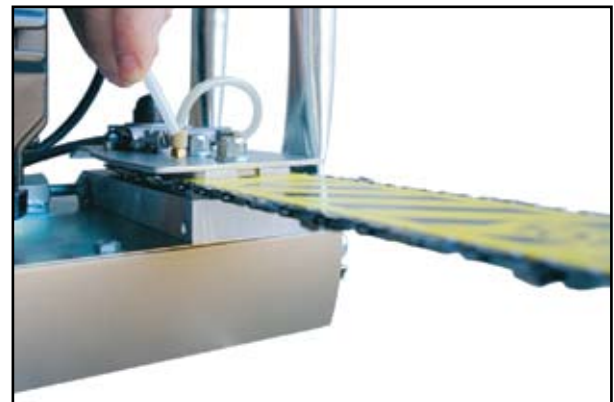
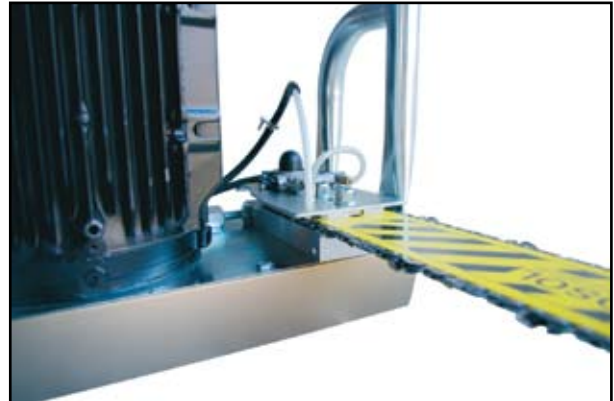
TIPP: Benutzen Sie vorzugsweise das Logosol Kettenöl, mit besonderer Haftfähigkeit für extra lange Lebensdauer Ihrer Schneidgarnitur (10 Liter: Art.Nr. 0718-000-1010).

Es gibt zwei Möglichkeiten für die Platzierung der Behälter.



Oben: Platzierung an der Seite, gut sichtbar für den Bediener. Der Wasserbehälter mit blauem Deckel und Magnetventil sitzt rechts.

Unten: Leicht zugänglich hinter dem Motor.



Den weißen Schlauch in das gebohrte Loch drücken, bis er gegen das Schwert anliegt. Er bleibt so wegen der engen Passung.



Schwertbefestigung von hinten gesehen. Kontrollieren Sie, daß die Schläuche und Kabel so angebracht sind, daß sie beim Sägen nicht hängen bleiben. Denken sie auch daran, daß die Schläuche lang genug sind damit sie beim Kettenwechsel nicht stören. Eine gute Lösung ist es, die beide Schläuche mitanander zu verbinden wie oben abgebildet.

Bauteile

Pos:	Artikel:	Anzahl:	Art.Nr:
1	Tankhalter	1	6605-001-0025
	Popnit	2	9099-022-0410
2	Kunststoffbehälter	2	6605-001-0010
3	Deckel schwarz	1	6605-001-0015
4	Deckel blau	1	6605-001-0020
5	Schlauchnippel	1	6605-001-0045
6	Mutteranschluß	2	6605-001-0050
7	Doppelnippel	1	6605-001-0055
8	Hahn für Schlauch	1	6605-001-0040
9	Schlauch schwarz		
	1000 mm	1	6605-001-0060
10	Schlauch		
	Durchsichtig 100 mm	1	9999-000-6036
11	Magnetventil KPL	1	6605-001-0065
	Kontakt	1	6605-001-0030
	Kabel 0,5 m RDO	1	6605-001-0035
12	Kabel-		
	verschraubung	1	6605-001-0070
13	Mutter Kabel-		
	verschraubung	1	6605-001-0075
14	Kabelklemme D10	1	6605-001-0080
15	Kabelbinder 100 mm	3	6605-001-0085

